

319981-2026 - Competition

Germany – Software supply services – Überlassung einer Software zur automatisierten Installation von Windows-Clients

OJ S 90/2026 11/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Email: vergabereferat@bundestag.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Überlassung einer Software zur automatisierten Installation von Windows-Clients

Description: Überlassung und Pflege einer Softwareverteilungslösung für Windows-Clients sowie IT-Unterstützung bei Installation, Migration und Betrieb.

Procedure identifier: 6b4683a5-5c91-4917-a556-5ba45710c971

Internal identifier: ZR3-16120-2026-036-16-DE2

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72268000 Software supply services

Additional classification (cpv): 48700000 Software package utilities

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10117

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: - Dieses Vergabeverfahren wird über die e-Vergabepattform des Bundes (www.evergabe-online.de) durchgeführt. Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich auf der e-Vergabepattform des Bundes einsehbar und können dort kostenfrei ohne Registrierung heruntergeladen werden. Für die Angebotserstellung und -abgabe sind die Vergabeunterlagen zu verwenden. - Weitere Informationen zum Vergabeverfahren, zum Beispiel Änderungen der Vergabeunterlagen, Fristverlängerungen, Bieterfragen und deren Antworten, werden ausschließlich über die e-Vergabepattform des Bundes bereitgestellt und müssen dort abgerufen werden. Um diese Informationen erhalten und selbst Bieterfragen stellen zu können, ist eine Registrierung auf der e-Vergabepattform des Bundes erforderlich. Änderungen, Informationen und beantwortete Bieterfragen werden Vertragsbestandteil. Der Bieter kann sich im Rahmen der Vertragsdurchführung nicht auf deren Unkenntnis berufen. -

Das elektronische Angebot muss bis zum Ende der Angebotsfrist übertragen sein. Für das Hochladen des Angebotes ist ebenfalls eine Registrierung auf der e-Vergabepattform des Bundes erforderlich. Angebote in schriftlicher Form per Post oder in anderer Form sind nicht zugelassen. - Bieterfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis eine Woche vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im Ermessen der Vergabestelle. - Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot nicht beigelegt werden. - Bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes wird ein angebotenes Skonto berücksichtigt, wenn die Skontofrist mindestens 14 Kalendertage beträgt. - Mit seinem Angebot gibt der Bieter die Eigenerklärung ab zur Umsetzung von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 - Eigenerklärung des Bieters über das Vorliegen der Eigenschaften eines Kleinstunternehmens, kleinen Unternehmens oder mittleren Unternehmens (KMU). Diese Angabe dient lediglich statistischen Zwecken. - Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister beziehungsweise in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister (Punkt 3.1.1 des Angebotsvordrucks). - Teststellung Im Verlauf des Auswahlverfahrens wird eine Teststellung in den Liegenschaften des Deutschen Bundestages in Berlin durchgeführt. Die Teststellung dient dazu, vor der Zuschlagserteilung die Kompatibilität und Funktionalität der Softwareverteilungslösung in der IT-Infrastruktur der Auftraggeberin zu überprüfen. Sie ist nicht Teil der Wertung (verifizierende Teststellung). Die Teststellung wird nach Beendigung der Angebotsphase zunächst mit dem nach der rechnerischen Auswertung des Leistungs-Preis-Verhältnisses besten Bieter durchgeführt. Sollte sich im Rahmen der Teststellung ergeben, dass die tatsächliche Beschaffenheit der angebotenen Leistung die Platzierung in der Bewertung nicht rechtfertigt, fordert die Auftraggeberin den nächstplatzierten Bieter zur Teststellung auf usw.. Zeitlicher Ablauf der Teststellung: Jeder Bieter gibt die technischen Voraussetzungen für die Durchführung der Teststellung in den Produkt- und Preisangaben an. Der zur Teststellung aufgeforderte Bieter räumt der Auftraggeberin bis zum Abschluss des Vergabeverfahrens die für den Zweck der Teststellung erforderlichen Nutzungsrechte an der Softwareverteilungslösung ein. Falls für die Teststellung eine proprietäre Datenbanklösung erforderlich ist, gilt dies auch hierfür. Der Bieter stellt die benötigte Software innerhalb von einer Woche nach Aufforderung auf elektronischem Wege zur Verfügung. Auf weitere Aufforderung der Auftraggeberin ist die Software innerhalb von zwei Wochen mit Unterstützung des Bieters in der Testumgebung der Auftraggeberin zu installieren und zu konfigurieren. Dies kann in Abstimmung mit der Auftraggeberin vor Ort oder remote (per Videokonferenz) durchgeführt werden. Die anschließende Auswertung wird eigenständig durch die Auftraggeberin durchgeführt. Sie wird voraussichtlich bis zu 30 Tage in Anspruch nehmen. Näheres ist den Hinweisen zur Teststellung zu entnehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Sollte ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vorliegen, so sind die Einzelheiten und die gegebenenfalls ergriffenen Maßnahmen (zum Beispiel Selbstreinigung gemäß § 125 GWB, Insolvenzplan) in einer Eigenerklärung darzulegen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Überlassung einer Software zur automatisierten Installation von Windows-Clients

Description: Vertragsgegenstand sind die dauerhafte Überlassung einer Software zur automatisierten Installation von Windows-Clients sowie weiterer Software und Patches (Softwareverteilungslösung) nebst Pflege während des Vertragszeitraums gemäß Ziffern 3 und 4 der Leistungsbeschreibung und Unterstützungsleistungen gemäß Ziffer 5 der Leistungsbeschreibung zum Aufbau und zur Inbetriebnahme der Lösung, zur Migration der bestehenden Softwarepakete und zur Unterstützung des Betriebs der Lösung. Näheres ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72268000 Software supply services

Additional classification (cpv): 48700000 Software package utilities

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/10/2026

Duration end date: 30/09/2030

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Tariftreueerklärung

Social objective promoted: Fair working conditions

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Angabe von drei geeigneten Referenzen über erbrachte Leistungen (gerechnet ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung, Punkt 3.6 des Angebotsvordruckes). Zwei Referenzen müssen geeignet sein hinsichtlich vergleichbarer Projekte in den letzten drei Jahren bezüglich "Aufbau einer Software-Verteilungslösung einschließlich Paketierung für mindestens 5.000 Clients". Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden aufgrund des regelmäßigen zeitlichen Umfangs der Projekte auch einschlägige Dienstleistungen berücksichtigt, die bis zu fünf Jahre zurückliegen. Eine Referenzleistung muss geeignet sein hinsichtlich eines Migrationsprojekt in den letzten drei Jahren "Wechsel von einer vorhandenen Softwareverteilungslösung auf Vergabeantrag die angebotene Lösung". Die Referenzen können anhand der Kontaktdaten überprüft werden. Werden die Referenzen durch die Präqualifizierungsangaben abgegeben, so sind die geeigneten Referenzen hier konkret zu benennen.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Eigenerklärungen (Profilvordrucke "Qualifikationsstufen 1 - 3) für die zur Leistungserbringung vorgesehenen Mitarbeiter: • mindestens ein Mitarbeiter der Qualifikationsstufe 1 "Experte" • mindestens zwei Mitarbeiter der Qualifikationsstufe 2 "Paketersteller" • mindestens ein Mitarbeiter der Qualifikationsstufe 3 "Senior Consultant" zu benennen (Punkt 3.8 des Angebotsvordrucks). Die Kopien von Studienabschluss- oder Berufsabschlusszeugnissen sind dem jeweiligen Profilvordruck beizufügen. Insgesamt sind mindestens vier Profilvordrucke einzureichen, ein Profilvordruck der Qualifikationsstufe 1, zwei Profilvordrucke der Qualifikationsstufe 2 und ein Profilvordruck der Qualifikationsstufe 3.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis: Deckungssumme mindestens 1.000.000 Euro für Personenschäden und 1.000.000 Euro für Sachschäden. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er den Tätigkeitsbereich der angebotenen Leistungen betrifft (Punkt 3.5 des Angebotsvordruckes). Der entsprechende Jahresumsatz muss jeweils mindestens 1.350.000 Euro (Vertrieb von Softwarelösungen und IT-Consulting) betragen. Die Unterschreitung dieser Mindestanforderung führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Bewertungsschema

Description: Optionale Anforderungen an die Softwareverteilungslösung (B-Kriterien) / Bewertungsschema

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859490>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859490>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 17/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 105 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert.

Information about public opening:

Opening date: 17/06/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Absatz 1 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist nach § 160 Absatz 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist nach § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Organisation receiving requests to participate: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Registration number: Keine Angabe

Postal address: Platz der Republik 1

Town: Berlin

Postcode: 11011

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Email: vergabereferat@bundestag.de

Telephone: +49 30 227-33234

Fax: +49 30 227-30374

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: Keine Angabe

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: d7924037-9340-449d-971a-2a8cac6cad90 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 08/05/2026 09:21:19 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 319981-2026

OJ S issue number: 90/2026

Publication date: 11/05/2026